

364340-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Fortbildungseinrichtungen – Neubau Pädagogisches Zentrum Neuruppin, Generalunternehmerleistungen, Planungsleistungen
OJ S 107/2025 05/06/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) - Zentrale Vergabestelle
E-Mail: Info.Vergabe-BLD@BLB.Brandenburg.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Pädagogisches Zentrum Neuruppin, Generalunternehmerleistungen, Planungsleistungen
Beschreibung: Generalunternehmervertrag für den Neubau des Pädagogischen Zentrums Neuruppin
Kennung des Verfahrens: 2f79a6c2-42bd-4e3e-95e8-594cac672a07
Interne Kennung: NRP-E-30023355
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45214500 Bauarbeiten für Fortbildungseinrichtungen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45223000 Bau von Konstruktionen und baulichen Anlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Fehrbelliner Straße 4
Stadt: Neuruppin
Postleitzahl: 16816
Land, Gliederung (NUTS): Ostprignitz-Ruppin (DE40D)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXSEYYDYTEQW6RWX Die Teilnahme am Verfahren und die Abgabe von Teilnahmeanträgen/Angeboten ist nur über den "Vergabemarktplatz Brandenburg" möglich. Benutzen Sie dazu das Bietertool des Vergabemarktplatz Brandenburg. Informationen zum Bietertool finden Sie unter www.support.cosinex.de. Nur durch das Bestätigen der Teilnahme am Verfahren können Sie folgende Vorteile nutzen: Sie werden über neue Nachrichten der Vergabestelle automatisch per E-Mail informiert (z.B. Änderungen an den Vergabeunterlagen). Ohne Bestätigung der Teilnahme an

diesem Verfahren erfolgt keine E-Mail Benachrichtigung über neue Nachrichten der Vergabestelle (z.B. Aktualisierung der Vergabeunterlagen). Anfragen sind ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatz Brandenburg zu stellen. Auskünfte zum Vergabeverfahren werden ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatz Brandenburg erteilt. Die Kommunikation erfolgt bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach elektronisch über die Vergabeplattform, per Mail oder schriftlich oder in Textform. Wichtig! Elektronische Angebotsabgabe: Eine Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes oder per Email ist nicht gestattet und führt zum Ausschluss. Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind bis zum 04.07.2025 einzureichen, damit eine rechtzeitige Beantwortung gewährleistet werden kann.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es finden die Ausschlussgründe der §§ 123, 124 GWB Anwendung. Darüber hinaus finden die Ausschlussgründe von § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz Anwendung. Für Maßnahmen zur Selbstreinigung findet § 125 GWB Anwendung.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Pädagogisches Zentrum Neuruppin, Generalunternehmerleistungen, Planungsleistungen

Beschreibung: Planung und Errichtung eines 3-geschossigen Schulungsgebäudes, ca. 700 m², Wartung Der Brandenburgische Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) beabsichtigt, auf dem Grundstück der Fehrbelliner Str. 4 a-f in Neuruppin, einen Neubau für die Unterbringung eines Pädagogischen Zentrums (PZ) zu errichten. Das Pädagogische Zentrum ist eine Einrichtung zur Fortbildung der Lehrkräfte aller Schularten. Es verfügt über Seminar-, Unterrichts- und Aufenthaltsräume sowie Außenflächen und ist geeignet, mit technischen Mitteln für den Seminar- und Unterrichtsbetrieb ausgestattet zu werden. Die Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 liegen bereits vor. Gegenstand des Vergabeverfahrens ist daher die Vergabe eines Generalunternehmervertrages über die Planung, insbesondere die Genehmigungs- und Ausführungsplanung, sowie den Neubau des Pädagogischen Zentrums (PZ) Neuruppin.

Interne Kennung: NRP-E-30023355

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214500 Bauarbeiten für Fortbildungseinrichtungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45223000 Bau von Konstruktionen und baulichen Anlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Fehrbelliner Straße 4

Stadt: Neuruppin

Postleitzahl: 16816

Land, Gliederung (NUTS): Ostprignitz-Ruppin (DE40D)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 liegt den Unterlagen bei und kann unter folgender Adresse eingesehen werden: <https://blb.brandenburg.de/blb/de/downloads/> Alternativ ist es möglich, die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Die EEE ist unter folgendem Link zu erreichen: <https://uea.publicprocurement.be/> Spezifischer Jahresumsatz: Der Bieter hat nach Maßgabe von § 6a Nr. 2 Nr. Buchst. c) EU VOB/A den Umsatz mit vergleichbaren Bau- und Planungsleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren (2022, 2023, 2024) in EUR (netto) anzugeben. Der Umsatz mit vergleichbaren Leistungen muss in jedem Geschäftsjahr mindestens EUR 5,0 Mio. (netto) betragen (Mindestanforderung). Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen: Der Bieter hat nach Maßgabe von § 6a Nr. 2 Nr. Buchst. a) EU VOB/A in Bezug auf die Bauleistungen einen Nachweis (Kopie der Versicherungspolice oder Bestätigung durch Versicherungsunternehmen) über eine gültige Betriebs- und Vermögenshaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden und von einem in der Europäischen Union zugelassenen Versicherer zu erbringen (Mindestanforderung). Der Nachweis darf nicht älter als 12 Monate sein (Mindestanforderung). Die Deckungssumme je Schadensfall muss mindestens EUR 2,5 Mio. für Personen-, Sach- und Vermögensschäden und mindestens zweifach pro Jahr zu Verfügung stehen (Mindestanforderung). Der Bieter hat nach Maßgabe von § 6a Nr. 2 Nr. Buchst. a) EU VOB/A in Bezug auf die Planungsleistungen einen Nachweis (Kopie der Versicherungspolice oder Bestätigung durch Versicherungsunternehmen) über eine gültige Berufs- oder Planungs Haftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden und von einem in der Europäischen Union zugelassenen Versicherer zu erbringen (Mindestanforderung). Der Nachweis darf nicht älter als 12 Monate sein (Mindestanforderung). Die Deckungssumme je

Schadensfall muss mindestens EUR 2,0 Mio. für Personen-, Sach- und Vermögensschäden und mindestens zweifach pro Jahr zu Verfügung stehen (Mindestanforderung). Sofern die Betriebs- und Vermögensschadenshaftpflichtversicherung oder die Berufs- oder Planungshaftpflichtversicherung die Mindestanforderungen nicht erfüllt, ist als Nachweis eine verbindliche Eigenerklärung vorzulegen, wonach sich der Bieter zum Abschluss oder zur Erweiterung der jeweiligen Versicherung gemäß diesen Mindestanforderungen im Falle der Zuschlagserteilung verpflichtet.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beteiligung von Bietergemeinschaften: Die Beteiligung von Bietergemeinschaften ist zulässig. Eine Bietergemeinschaft weist ihre Eignung als solche nach, d.h. die Eignungsanforderungen sind von der Bietergemeinschaft insgesamt zu erfüllen. Sofern eine Teilnahme mehrerer Unternehmen in Form einer Bietergemeinschaft an dem Vergabeverfahren beabsichtigt ist, haben die Unternehmen zu erklären, - dass eine Bietergemeinschaft gebildet wird, - wer die Mitglieder der Bietergemeinschaft sind, welche Leistungsanteile sie erbringen und welches das federführende, vertretungsberechtigte Mitglied der Bietergemeinschaft ist und - dass die Mitglieder der Bietergemeinschaft im Auftragsfall gegenüber dem Auftraggeber als Gesamtschuldner haften. Ein Wechsel der Identität des Bieters oder der Bietergemeinschaft ist nach Abgabe des Angebotes nicht zugelassen.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 liegt den Unterlagen bei und kann unter folgender Adresse eingesehen werden: <https://blb.brandenburg.de/blb/de/downloads/> Alternativ ist es möglich, die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Die EEE ist unter folgendem Link zu erreichen: <https://uea.publicprocurement.be/>

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen

Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 liegt den Unterlagen bei und kann unter folgender Adresse eingesehen werden: <https://blb.brandenburg.de/blb/de/downloads/>
Alternativ ist es möglich, die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Die EEE ist unter folgendem Link zu erreichen: <https://uea.publicprocurement.be/>
Referenzen zu bestimmten Arbeiten: Der Bieter hat nach Maßgabe von § 6a Nr. 3 Buchst. a) EU VOB/A Referenzen anzugeben, die mit den hier zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Der Bieter hat mindestens drei vergleichbare Referenzen anzugeben (Mindestanforderung). Die Referenzen müssen hinsichtlich Art, Umfang, Bauvolumen sowie Komplexität des Vorhabens vergleichbar sein. Eine Vergleichbarkeit der Referenzen ist gegeben, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: - Erbringung Planungs- und Bauleistungen für den Neubau eines öffentlich genutzten Gebäudes mit Unterkunfts-, Aufenthalts- und/oder Büroräumen - Bauvolumen i.H.v. EUR 5,0 Mio. (brutto) - Nicht älter als fünf Jahre, d.h. die Leistungen müssen im Zeitraum vom 30.05.2020 bis zum 01.06.2025 oder aktueller erbracht worden sein. Maßgeblich ist, dass die genannten Leistungen tatsächlich erbracht wurden und das jeweilige Projekt zu mehr als 50 % abgeschlossen ist. - Mindestens eine der drei Referenzen müssen Leistungen eines Generalunternehmers sein - Mindestens eine der drei Referenzen müssen Leistungen für den Neubau eines Schul- oder Fortbildungsgebäudes sein - Für mindestens eine der drei Referenzen ist der Nachweis des Referenzbeauftragers vorzulegen, dass die Leistungen innerhalb des geschuldeten Bauzeitraums erbracht wurden. Referenzen, die nicht den vorstehenden Anforderungen entsprechen, werden aus Gründen der Gleichbehandlung nicht gewertet.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 04/07/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSEYYDYTEQW6RWX/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSEYYDYTEQW6RWX>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSEYYDYTEQW6RWX>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: siehe Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Angebote: 16/07/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 58 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fbl. 124, Fbl. 221/222, Eigenerklärung EU-Sanktionen, Produktabfrageliste, Eignungsnachweise Der Auftraggeber behält sich vor, nach Maßgabe von § 16a Abs. 1 EU VOB/A sowie unter Fristsetzung fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (Nachforderung). Werden nachgeforderte Unterlagen nicht innerhalb der gesetzten Frist eingereicht, ist das Angebot gemäß § 16a Abs. 5 EU VOB/A zwingend auszuschließen. Fehlende Preisangaben werden nach Maßgabe von § 16a Abs. 2 EU VOB/A grundsätzlich nicht nachgefordert. Der Auftraggeber behält sich weiterhin vor, Angebote bei inhaltlichen Unklarheiten oder Widersprüchen schriftlich oder mündlich unter Beachtung der Dokumentationserfordernisse aufzuklären, § 15 Abs. 1 Nr. 1 EU VOB/A. Dies gilt insbesondere bei einem Angebot mit unangemessen hohen oder niedrigen Preis gemäß § 16d Abs. 1 Nr. 2 EU VOB/A.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/07/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: keine

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf die §§ 155 ff. GWB verwiesen. Hinsichtlich der zu beachten Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten. Dieser lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) - Zentrale Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen - Vergabeprüfstelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) - Zentrale Vergabestelle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 12-121136942639008-42

Postanschrift: An der Wache 2

Stadt: Zossen

Postleitzahl: 15806

Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle, Bereich BLD

E-Mail: Info.Vergabe-BLD@BLB.Brandenburg.de

Telefon: +49 000

Internetadresse: <https://blb.brandenburg.de/blb/de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen - Vergabeprüfstelle

Registrierungsnummer: 12-121136942639008_42

Postanschrift: Sophie-Alberti-Straße 4-6

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14478

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Kontaktperson: 12-121136942639008_42

E-Mail: vergabepuefstelle@blb.brandenburg.de

Telefon: +49 000

Internetadresse: <https://blb.brandenburg.de/blb/de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAEK.brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1e7321aa-9a73-4095-a003-67c4eb218261 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/06/2025 13:45:37 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 364340-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 107/2025

Datum der Veröffentlichung: 05/06/2025